



Generali Bank AG  
Landskrongasse 1-3  
1010 Wien  
Telefon: 0810 500 100  
E-Mail: [serviceteam@generalibank.at](mailto:serviceteam@generalibank.at)  
Internet: [generalibank.at](http://generalibank.at)

## Antrag auf Prüfung einer freiwilligen Rückzahlung von Bestandsprovisionen

Zeitraum 01.01.2003 – 31.12.2007

### Stammdaten:

Name(n): \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon / E-Mail (für Rückfragen): \_\_\_\_\_

### Angaben zum Depot

Depotnummer(n): \_\_\_\_\_

(Bei mehreren Depotinhaber:innen erfolgt die Abwicklung einmalig pro Depot)

### Erklärung der Kundin / des Kunden

Ich/Wir bestätige(n), im Zeitraum 1. Jänner 2003 bis 31. Dezember 2007 über die oben angeführte(n) Depotnummer(n) Investmentfonds über die Generali Bank AG gehalten zu haben. Ich/Wir nehme(n) zur Kenntnis, dass die Generali Bank AG auf Grundlage einer mit dem Verein für Konsumenteninformation (VKI) geschlossenen Rahmenvereinbarung freiwillig die Möglichkeit einer Rückzahlung von Bestandsprovisionen vorsieht.

Hiermit unterbreite(n) ich/wir der Generali Bank AG ein unverbindliches Angebot auf Auszahlung einer allfälligen Rückerstattung von Bestandsprovisionen gemäß den in der Rahmenvereinbarung mit dem VKI festgelegten Kriterien. Ein Rechtsanspruch auf Auszahlung besteht nicht. Die Generali Bank AG ist nicht verpflichtet, dieses Angebot anzunehmen. Eine Annahme erfolgt ausschließlich durch tatsächliche Auszahlung des Erstattungsbetrags.

Erfolgt eine Auszahlung, gilt diese als vollständige Abgeltung sämtlicher Ansprüche aller Depotinhaber:innen im Zusammenhang mit Bestandsprovisionen aus dem Zeitraum 1. 1. 2003 bis 31. 12. 2007 dem Grunde und der Höhe nach. Für den Fall, dass keine Auszahlung erfolgt, kommt keine Vereinbarung zustande.

Dieses Formular und die darauf basierende allfällige Auszahlung erfolgen ohne Anerkennung einer rechtlichen Verpflichtung dem Grunde oder der Höhe nach und ausschließlich im Rahmen der mit dem VKI geschlossenen Rahmenvereinbarung. Unrichtige oder unvollständige Angaben können zur Ablehnung oder Rückforderung einer bereits erfolgten Auszahlung führen.

Der Erstattungsbetrag soll auf folgendes Konto überwiesen werden:

Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Depotinhabers

\_\_\_\_\_  
Ort und Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Mitinhabers

Bei Gemeinschaftsdepots ist die Unterfertigung durch alle Depotinhaber:innen erforderlich.